

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 253.

Samstag den 4. November 1893.

(4912a)

## K u n d m a c h u n g.

R. u. k. Reichs-Kriegsministerium.  
Abth. 13, Nr. 2039 von 1893.

Das Reichs-Kriegsministerium beabsichtigt, die in dem angefügten Verzeichnisse benannten Gegenstände im Wege der allgemeinen Concurrenz sicherzustellen, weshalb es zur Einbringung schriftlicher Offerte einladet.

Die Offerten haben Folgendes zu beachten:

I. Es werden nur österreichische oder ungarische Staatsbürger berücksichtigt, deren Vertrauenswürdigkeit und Leistungsfähigkeit außer jedem Zweifel steht.

Die offerierten Gegenstände müssen unbedingt im Inlande aus inländischem Material erzeugt werden.

II. Die Offerten, welche dem Reichs-Kriegsministerium aus früheren Lieferungen nicht bereits bekannt sind, haben ihre Solidität und Leistungsfähigkeit durch Zeugnisse nachzuweisen.

Zur Ausfertigung solcher Zeugnisse sind berufen:

- 1.) rüchichtlich der im Handelsregister protokollierten Firmen: die Handels- und Gewerbestammern, in deren Bezirk die Firmen etabliert sind;
- 2.) bezüglich jener Offerten, welche handelsgerichtlich nicht protokolliert sind:

Die politischen Behörden erster Instanz, in deren Bereich der Wohnort des Offerten liegt. Diese Zeugnisse werden von den zu ihrer Ausfertigung berufenen Organen den Parteien nicht ausgefolgt, sondern unmittelbar an das Reichs-Kriegsministerium gesendet.

Die Offerten haben daher behufs Ausfertigung eines solchen Documentes bei der zuständigen Handels- und Gewerbestammer (der politischen Behörde I. Instanz) rechtzeitig das Gesuch einzubringen, in welchem

- 1.) der Vor- und Zuname (Wortlaut der Firma),
- 2.) der Geschäftszweig und der Wohnort,
- 3.) die zur Durchführung der Offertverhandlung berufene Militärbehörde (im vorliegenden Falle das Reichs-Kriegsministerium),
- 4.) der Tag der Verhandlung und
- 5.) die Quantität und die Qualität der Lieferungsgegenstände genau anzugeben sind.

Der Bescheid, welcher auf dieses Gesuch den Unternehmern zukommen wird, ist sodann dem Offerte beizulegen.

III. Das Anbot beschränkt sich bloß auf die im angefügten Verzeichnisse benannten Gegenstände, und zwar kann es auf das Gesamt-Quantum oder auf einen beliebigen Theil desselben lauten.

IV. Die sämtlichen Gegenstände müssen nach den bei den Montur-Depots zu Brünn, Budapest, Graz und Kaiser-Ebersdorf, dann beim Montur-Fabrik-Depot zu Karlsburg zur Ansicht liegenden gesiegelten Mustern, deren Qualität als das Minimum desjenigen, was gefordert wird, anzusehen ist, geliefert werden.

Sorten, von welchen mehrere Größen normiert sind und von welchen der Bedarf im angefügten Verzeichnisse nicht nach den einzelnen Größengattungen angegeben ist, müssen nach den vorgeschriebenen Größengattungspercent-Verhältnissen geliefert werden.

Mustern von Fahnenblättern befinden sich nur bei den Montur-Depots zu Brünn und Kaiser-Ebersdorf.

Die Offerten auf Unterhosen aus gewirktem Baumwollstoff haben Muster solcher Hosen in zwei Größenklassen mit dem Offerte vorzulegen. Die erste Größengattung hat eine Länge von 112 cm, die zweite eine Länge von 104 cm zu besitzen.

Es steht den Unternehmern frei, wegen entgeltlicher Ueberlassung von Mustern (mit Ausnahme von Fahnenblättern und von Hosen aus gewirktem Baumwollstoff) an die genannten Montur-Verwaltungsanstalten sich zu wenden, welche ermächtigt wurden, die gewünschten Muster gegen Bezahlung zu verabsolgen.

In den Preisen, welche die Unternehmer für diese Muster zu entrichten haben, sind nebst den unmittelbaren Beschaffungskosten noch 15 Procent Regiepesen inbegriffen.

V. Die Lieferung hat bis spätestens Ende September 1894 in vier gleichen Raten derart zu geschehen, daß von dem bestellten Quantum je ein Viertel bis Ende März, Mai, Juli und September 1894 zur Abstattung gelangt.

Das Reichs-Kriegsministerium behält sich ausdrücklich vor, das angebotene Lieferungsquantum eventuell zu verringern oder aber dasselbe eventuell bis zur Hälfte zu erhöhen.

Eine solche Mehrbestellung kann auch während des Jahres 1894 jederzeit stattfinden, in welcher letzteren Falle der Offert verpflichtet ist, den Mehrbedarf innerhalb von vier Monaten nach erfolgter Bestellung zu liefern, und es gelten für denselben die gleichen Preise und Vertragsbedingungen wie für die ursprüngliche Bestellung.

VI. In dem Offerte, welches nach dem dieser Kundmachung angefügten Formulare zu verfassen ist, ist das Monturdepot, in welches geliefert werden will, das Quantum und die Benennung der angebotenen Gegenstände, der in Ziffern und in Buchstaben ausgebrückte Preis eines jeden Gegenstandes und der Lieferungstermin genau und deutlich anzugeben.

Kann die Heeresverwaltung der Absicht des Offerten bezüglich des Abstellungsortes bei der Lieferungsvergebung nicht Rechnung tragen, so hat derselbe auch die Expedition in eine andere oder auch in mehrere Montur-Verwaltungsanstalten auf seine Kosten und Gefahr zu bewirken.

Dem Lieferanten wird übrigens gestattet, die Gegenstände bei dem seinem Etablissement nächstgelegenen Monturdepot zu lassen und sodann gegebenenfalls auf seine Kosten und Gefahr an die übrigen Montur-Verwaltungsanstalten zu überenden.

Für jene Eisenbahn-Frachtbeförderungen an die Monturdepots, welche nach anstandslos erfolgter Visitation in das Eigentum des Militärärars übergehen, ist den Lieferanten die Begünstigung des Militärtarifes im Rückvergütungswege eingeräumt, wozu den Lieferanten auf den betreffenden Frachtbriefen seitens der Monturdepots bestätigt wird, daß die Sendung in das Eigentum des Militärärars übergegangen ist.

VII. Offertieren mehrere Unternehmer gemeinschaftlich, so haben sie im Offerte ausdrücklich zu erklären:

- 1.) daß sie sich verpflichten, für die genaue Erfüllung der Lieferungsbedingungen solidarisch zu haften und

2.) wer in ihrem Namen in diesem Lieferungsgefchäfte mit dem Reichs-Kriegsministerium zu verkehren bevollmächtigt ist.

Ein solches gemeinschaftliches Offert ist von allen Unternehmern unter Angabe ihres Charakters und Wohnortes mit den Vor- und Zunamen zu unterschreiben.

VIII. Zur Sicherung des Anbotes ist ein Badium im Betrage von fünf (5) Procent des Wertes, welcher nach den für die offerierten Gegenstände geforderten Preisen entfällt, bei einer der an den Amtsstgen der Corpscommanden befindlichen Militärcaffen (Zahlstellen) zu erlegen.

Das Badium kann entweder in barem Gelde, in Hypotheken oder in zum Cautionserlage geeigneten Wertpapieren geleistet werden.

Pfandbestellungs- oder Bürgschaftsurkunden können jedoch nur in dem Falle als Badium angenommen werden, wenn dieselben durch Einverleibung auf ein unbewegliches Gut gesetzlich sichergestellt und bezüglich der Offerten aus Oesterreich mit der Bestätigung der betreffenden Finanzprocuratur, rüchichtlich ihrer Annehmbarkeit versehen sind, während die Offerten aus den Ländern der k. ungarischen Krone bezüglich der Bestätigung solcher Urkunden an den vom betreffenden Corpscommando aufgestellten Rechtsvertreter des Militärärars sich zu wenden haben.

IX. Der Erlag des Badiums ist unter Anführung des Betrages und der Beschaffenheit desselben (Barschaft, Wertpapiere, Urkunden) in dem Offerte zu erwähnen.

Der von der Militärcaffe (Zahlstelle) über das erlegte Badium ausgefolgte Depositenschein ist gleichzeitig mit dem versiegelten Offerte, jedoch in einem gesonderten, gleichfalls gesiegelten Couvert (nach dem am Schlusse der Kundmachung befindlichen Formular) an das Reichs-Kriegsministerium einzusenden.

Bemerkt wird, daß die couvertierten Offerte und Depositenheine zusammen nicht in ein Couvert gegeben werden dürfen, sondern getrennt, jedoch gleichzeitig einzusenden sind.

Wegen des Erlages des Badiums haben die Offerten rechtzeitig und nicht erst in den letzten Tagen vor Ablauf des Offert-Ueberreichungstermines an die betreffende Militärcaffe (Zahlstelle) sich zu wenden.

X. Die Offerte, welche bei dem Reichs-Kriegsministerium nicht bekannten Unternehmern mit den im Punkt II. erwähnten Bescheiden der Handels- und Gewerbestammer, bzw. der politischen Behörde, über das Ansuchen um Ausstellung eines Soliditäts- und Leistungsfähigkeitszeugnisses belegt sein müssen, dann die gleichzeitig, jedoch abgefordert einzusendenden Depositenheine über den Erlag des Badiums haben unmittelbar und längstens

bis 1. December 1893, 12 Uhr mittags

im Einreichungsprotokoll des Reichs-Kriegsministeriums einzulangen.

XI. Die in der Form eines Vertragsentwurfes verfaßten Detailbedingungen können bei den Corpsintendanten, bei den im Punkte IV angeführten Montur-Verwaltungsanstalten, bei sämtlichen Handels- und Gewerbestammern der österr.-ungar. Monarchie, beim Handelsmuseum zu Budapest und beim ungarischen Landes-Industrieverein zu Budapest eingesehen werden.

XII. Die Unternehmer haben im Offerte zu erklären:

- 1.) daß sie die Lieferungs- und Contractsbedingungen eingesehen und auch verstanden haben, und daß sie denselben sich vollkommen unterwerfen, ferner
- 2.) daß sie die Muster der ausgeschriebenen Gegenstände einer genauen Besichtigung unterzogen und auch bezüglich des Materials, aus welchem dieselben erzeugt worden sind, dann über die Art und Weise der Confection sich eingehend informiert haben.

XIII. Das Offert ist für den Unternehmer vom Momente der Ueberreichung, für die Heeresverwaltung aber erst dann rechtsverbindlich, wenn der Erstehet von der erfolgten Genehmigung seines Anbotes durch das Reichs-Kriegsministerium verständigt worden ist.

Der Offert begibt sich des Rücktrittbefugnisses, dann der im § 862 des allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuches und der in den Artikeln 318 und 319 des österreichischen und in den §§ 314 und 315 des ungarischen Handelsgesetzbuches enthaltenen Fristen für die Annahme seines Verprechens.

XIV. Das Reichs-Kriegsministerium behält sich die uneingeschränkte Wahl unter den einzelnen Offerten vor.

Wird ein Offert nicht seinem vollen Inhalte nach, sondern nur unter Restringierung des angebotenen Quantums oder Preises angenommen, so hat der hievon betroffene Offert nach Empfang der bezüglichlichen Verständigung binnen fünf (5) Tagen beim Reichs-Kriegsministerium die schriftliche Erklärung einzubringen, ob er die Modificierung seines Anbotes annimmt oder nicht.

Die modificierte Genehmigung des Offertes gilt seitens des Unternehmers für angenommen, wenn derselbe innerhalb der fünfzügigen Frist die erwähnte Erklärung nicht oder unbestimmt abgeben sollte.

Wenn übrigens von den in einem und demselben Offerte enthaltenen Anboten auf verschiedene Artikel nur ein oder das andere Anbot angenommen werden sollte, so ist dies für den Offerten sofort bindend.

XV. Die Offerten sind verpflichtet, nach der erfolgten ganzen, theilweisen oder mit ihrer Zustimmung modificierten Genehmigung der Anbote, das erlegte Badium auf den mit zehn Procent des Lieferwertes bemessenen Betrag der Vertrags-Cautions zu ergänzen und den schriftlichen Vertrag, von welchem ein Pare auf Kosten des Unternehmers mit dem classenmäßigen Stempel zu versehen ist, abzuschließen.

Sollte ein Erzieher sich weigern den Betrag zu unterfertigen, oder sollte er zur Unterfertigung desselben — ungeachtet der an ihn hiezu ergangenen Aufforderung — nicht erscheinen, so vertritt das ganze, theilweise oder mit seiner Zustimmung modificiert genehmigte Offert, in Verbindung mit den vom Unternehmer eingesehenen Bedingungen, die Stelle des Vertrages.

Den verstehenden Bedingungen in irgend einer Weise nicht entsprechende oder verspätet eingereichte sowie telegraphisch gestellte Offerte werden nicht berücksichtigt.

welches dem Lieferungswerte von . . . fl. . . kr. entspricht und welches laut des unter abgeordnetem Couvert gleichzeitig eingesendeten Depositenheines bei der Militärcaffe (Zahlstelle) zu M . . . . . erlegt worden ist.

Der amtliche Bescheid über das Ansuchen um Ausstellung eines Soliditäts- und Leistungsfähigkeitszeugnisses liegt zu.

R . . . . . am . . . . . 1893.  
(Eigenthändige Unterschrift [Vor- und Zuname] des Offerten.)

### Formular zum Offert.

An das k. und k. Reichs-Kriegsministerium.

#### Offert.

Ich N. N., wohnhaft zu . . . . . in . . . . ., erkläre hiemit, nachbenannte Gegenstände an das k. und k. Montur-Depot zu . . . . . in dem unten angegebenen Quantum und zu den beigezeichneten Preisen und Terminen vertragsmäßig liefern zu wollen.

Quantum	Benennung	Preis				Lieferungs-Termin
		für	in Ziffern	in Buchstaben		
der angebotenen Gegenstände		fl.	kr.	Gulden	Kreuzer	
Stück	1 Stück					1894 März Mai Juli September
Garnitur	1 Garnitur					
z.	z.					

Ich bestätige:

1.) daß ich die vom Reichs-Kriegsministerium unter Abtheilung 13, Nr. 2039 von Jahre 1893, ausgefertigten Lieferungs- und Contracts-Bedingungen eingesehen und auch verstanden habe und daß ich mich denselben vollkommen unterwerfe, ferner

2.) daß ich die Muster der ausgeschriebenen Gegenstände einer eingehenden Besichtigung unterzogen und mich auch bezüglich deren Material und Confection genau informiert habe.

Ich habe für die richtige Erfüllung meines Verprechens mit dem fünfprocentigen Badium von . . . . . Gulden, bestehend aus . . . . . (Barschaft, Wertpapieren, Urkunden),

### Formular zum Couvert des Offertes.

An

das k. und k. Reichs-Kriegsministerium

in

Offert des N. N. zur Lieferung von Bekleidungs- und Ausrüstungs-Erfordernissen zufolge Kundmachung Abth. 13, Nr. 2039 von 1893.

Wien.

### Formular zum Couvert des Badiums.

An

das k. und k. Reichs-Kriegsministerium

in

Depositenchein über . . . . . fl. . . . . kr. (Barschaft, Wertpapiere, Urkunden) zum Offerte des N. N., betreffend die Lieferung von Bekleidungs- und Ausrüstungs-Erfordernissen zufolge Kundmachung Abth. 13, Nr. 2039 von 1893.

Wien.

Verzeichnis der zu liefernden Gegenstände.

Table with 6 columns: Quantity, Name, Price per unit, Quantity, Name, Price per unit. It lists various military and civilian supplies such as uniforms, boots, and equipment.

\* Werben vor dem Beginn in Etablissements des Erzeugers von Organen der betreffenden Montur-Depots visitiert.
\*\* Die Sättel und die Stahlwiesel sind im nicht lastierten Zustande zu liefern, worauf bei der Anbestellung Rücksicht zu nehmen ist.
\*\*\* Nachdem beim Montur-Depot zu Kaiser-Ebersdorf zwei Webstühle zur Erzeugung von Fahnenblättern vorhanden sind, so kann der Lieferant der Fahnenblätter auf Grund einer vorher zu treffenden bezüglichen Vereinbarung diese Webstühle entweder im genannten Montur-Depot oder in seinem Etablissement verwenden.

(4802 b) 2-2 R. u. I. Intendantz des 3. Corp.
Zu Nr. 8626 ex 1893.
Kundmachung-Auszug.
Das k. u. k. Reichs-Kriegsministerium beauftragt, einen Theil des Erfordernisses an Bekleidungs- und Ausstattungsgegenständen aus Leder für das k. u. k. Heer im Jahre 1894 im Wege des Kleingewerbes zu beschaffen.

je njih bivališče neznano, da se pri podpisanem mestnem magistratu najpozneje v štirinajstih dnéh po tem, ko bo ta razglas poslednjič priobčen v tem uradnem listu, zanesljivo oglasé in zaostali tu navedeni davek plačajo, in sicer:
3632 Tomaž Božič, branjevec, obrtarine za leto 1893. . . 7 gold. 39 kr., trgovinske priklade . . . 11 » mestne . . . 32 » opominarine . . . 1 » 05 »
4908 Marija Sabec, klanje drobnice, obrtarine za leto 1893. . . 7 gold. 39 kr., trgovinske priklade . . . 11 » mestne . . . 32 » opominarine . . . 1 » 05 »
4979 Ivan Ban, sedlar, obrtarine za leto 1892. . . 3 gold. 69 kr., obrtarine za leto 1893. . . 7 » 39 » trgovinske priklade . . . 11 » mestne . . . 32 » opominarine . . . 2 » 10 »

5967 Matija Suintinger, sejmiski kramar, obrtarine za leto 1893. . . 7 gold. 39 kr., trgovinske priklade . . . 11 » mestne . . . 32 » opominarine . . . 1 » 05 »
6261 Jozefa Porenta, prodajalka lesenih izdelkov, obrtarine za leto 1893. . . 7 gold. 39 kr., trgovinske priklade . . . 11 » mestne . . . 32 »
6670 Matija Krašna, prodajalec ovočja, obrtarine za leto 1893. . . 7 gold. 39 kr., trgovinske priklade . . . 11 » mestne . . . 32 » opominarine . . . 1 » 05 »
Kdor se ne oglasi na ta poziv, temu bode ustavljen obrt uradnim potom.
Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane dné 16. oktobra 1893.
Županov namestnik: Vončina s. r.

(4781) 3-2 Nr. 23.786.
Reassumierung executiver Feilbietung.
Bom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird im Nachhange zu dem diesgerichtlichen Edicte vom 6. März 1893, B. 5212, kundgemacht, daß die zweite exec. Feilbietung der auf 4485 fl. geschätzten Realitäten des Barth. Strumbelj von Brunndorf Einl. BZ. 37, 38 und 39 der Catastralgemeinde Brunndorf auf den 25. November 1893, vormittags 11 Uhr, reassumiert worden ist.
k. k. städt.-del. Bezirksgericht Laibach am 13. October 1893.



Für jeden Tisch! Für jede Küche!

Jede Suppe wird augenblicklich überraschend gut und kräftig mit

# MAGGI'S SUPPEN-WÜRZE

HORS CONCOURS a. d. Weltausstellung PARIS 1889.

in Fläschchen von 45 Kreuzer an in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften. (30)

Unübertroffen als Zusatz zu Bohnenkaffee. Höchst empfehlenswert für Frauen, Kinder und Kranke. Ueberall zu haben.

Unentbehrlich für **KATHREINER'S** mit Bohnenkaffee-Geschmack. Nur echt in weissen

jeden Haushalt **KNEIPP-MALZ-KAFFEE** Paketen mit dem Bilde des Herrn Pfarrers Kneipp

ist **KAFFEE** als Schutzmarke.

Wohlgeschmack. Gesundheit. Ersparnis. Nachahmungen sorgfältig zu vermeiden. 1/2 Kilo à 25 kr.

(5784) 17-15

## Bensdorp's holländ. Cacao

vorzüglich, gesund und nahrhaft zu haben bei allen Spezerei- und Delikatessenhändlern.

(4158) 36-8

### J. Hafners Bierhalle

Petersstrasse Nr. 47.

Niederlage des berühmten Oberlaibacher Gesundheitsbieres aus der Brauerei von Theodor Fröhlich, anerkannt ganz wie das Pilsner, in Kisten zu 25 Flaschen fl. 2.77, sowie in Gebinden zu ganzen, halben und viertel Hektolitern. Dasselbe wird bei Bestellung kostenfrei ins Haus gestellt.

### Eleganter Wintersalon

auch für geschlossene Gesellschaften; Gast- und Extrazimmer. Oberlaibacher Märzenbier, ganz wie Pilsner, garantiert zu jeder Tageszeit frisch, ein halbes Liter nur 10 kr.; vorzügliche Tisch- und Flaschenweine; anerkannt gute Restauration.

Zu geneigten Aufträgen und recht zahlreichem Besuch empfiehlt sich hochachtungsvoll

(4934) 3-1

**Joh. Hafner**

Restaurateur und Besitzer der Bierhalle.

### Gasthaus-Eröffnung.

Hiemit erlaube ich mir dem hochverehrten P. T. Publicum ergebenst anzuzeigen, dass ich in meinem Hause in **Gleinitz**, gegenüber dem Gasthause «Amerika»,

**Sonntag den 5. November**

ein neues Gasthaus eröffnen werde.

Für gute Speisen und gute Getränke werde ich sorgen, und empfehle mich zu recht zahlreichem Besuche. Mit aller Hochachtung

(4932)

**J. Traun.**

### Fleischhauerei - Uebersiedlung.

Indem ich meinen P. T. Kunden für den mir bis nun erwiesenen Zuspruch höflichst danke, zeige hiemit zugleich an, dass ich mit Heutigem meine bis jetzt am St. Jakobs-Quai befindlich gewesene **Fleischhauerei** in die

### Elefantengasse Nr. 1

übersiedelte.

Es wird am neuen Platze mein eifrigstes Bestreben sein, auch fernerhin die P. T. Kunden mit schmackhafter, gesunder Fleischware und guter Wage zufriedenzustellen, und empfehle mich einem geneigten zahlreichen Zuspruche.

Achtungsvoll

**Milan Kozak**

(4933)

Fleischhauer.

### Uniformkleider und Uniformsorten

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über versendet franco die Uniformierungs-Anstalt zur Kriegsmedaille. **Moriz Tiller & Co.** k. u. k. Hoflieferanten Wien VII., Mariahilferstrasse 22. (3662) 12

COGNAC BERGER, VOLK & Co

betreffend liegt folgendes Gutachten vor:

Kaiserl. königl.

chem.-phys. Versuchsstation für Wein- u. Obstbau in Klosterneuburg bei Wien.

Der Unterzeichnete bestätigt hiemit, das Etablissement der Herren Berger, Volk & Cie. selbst besichtigt und sich von der rationellen Anlage desselben und der Vorzüglichkeit der verwendeten Apparate überzeugt zu haben.

Auf Wunsch der Herren Eigenthümer wurden aus verschiedenen Fässern Stichproben des daselbst erzeugten Cognacs amtlich entnommen und im Laboratorium der k. k. Versuchsstation untersucht. Die Untersuchung ergab, dass dieser Cognac ein vollkommen reines Wein-Destillat und zu medicinischen Zwecken vorzüglich geeignet ist.

Der Vorstand der k. k. Versuchsstation: (4370) 3-1 Prof. Dr. L. Roesler.

Vorräthig in Laibach bei

**J. Swoboda**

Apotheker,

**H. L. Wencel**

Kaufmann.



Sichere Hilfe bei  
**Gicht, Rheumatismus**

Nervenleiden, Neuralgie, Ischias, nervöser Magenschwäche, Kopfschmerzen, Lähmung, Schlaflosigkeit, Kreuzschmerzen, Rückenmarkstörungen, Zahnschmerzen etc. leistet der von ersten medic. Autoritäten geprüfte und bestens empfohlene k. k. ausschliesslich privilegierte

**elektrische Frottier-Apparat zum Selbstgebrauche.**

Ausgezeichnet mit Ehrendiplom auf der Ausstellung zu Köln am Rhein 1890. — Prämiert mit der grossen silbernen Medaille in Wels 1890. — Mit der goldenen Medaille auf der hygienischen Ausstellung in Stuttgart 1890. — Mit der grossen silbernen Medaille auf der Ausstellung zu Prag 1891. Prospekte mit Attesten gratis zu beziehen vom k. k. Privileg.-Inhaber und Elektrotechniker (4745) 2

**J. Augenfeld, Wien I., Schulerstrasse 18.**

Gefertigter empfiehlt sich zur Anfertigung von  
**Civil-Kleidern**  
aus in- und ausländischer Ware nach der neuesten Façon.  
**Uniformen und Uniformsorten**  
für alle Beamten sowie k. u. k. Militärs.  
Preiscourante gratis.  
**F. Cassermann**  
Laibach, Schellenburggasse Nr. 4.  
(4517) 26-5

SCHUTZ - MARKE.



Zur freundlichen Beachtung!  
Wer sparen, die Gesundheit pflegen und guten Kaffee trinken will, kaufe nur den allein echten  
**Kneipp-Malzkafee**

verpackt in rothen, viereckigen Paketen mit nebigen Bilde, der, gemischt mit dem  
**echten Oelz-Kaffee,**

anerkannt bester und ergiebigster Kaffee-Zusatz, einen gesunden und nahrhaften Kaffee gibt. Unser echt Kneipp-Malzkafee und echt Oelz-Kaffee sind nicht halberbrannt, enthalten keine Birnen, keine Rüben, keine faulen Feigen, keinen Syrup, sondern werden auf eine besondere Art hergestellt und können Gesunden und Kranken empfohlen werden.

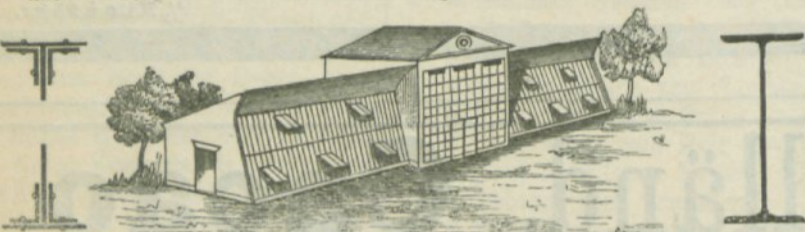
Bohnen-Kaffee allein zehrt, regt auf und ist nahrlos.  
**Gebrüder Oelz, Bregenz.**

Bitte und Warnung. Wegen Nachahmungen, Fälschungen und schlechten Fabrikaten, besonders von Malzkafee in Körnern — der eine verkauft nur gebrannte Gerste, der andere halberbranntes Braumalz, der dritte chemisch präpariertes Malz mit schwarzem Kern, wieder ein anderer gebrannte indische Gerste — verlange man beim Einkaufe den allein echten Kneipp-Malzkafee in rothen viereckigen Paketen mit dem nebigen Bilde. Oelz-Kaffee, echt (rothe, runde Pakete mit weißer Schleife), hat unseren Namen und die Schutzmarke: Pfanne. An Orte, wo unsere echten Fabrikate nicht zu haben, versenden billigt Postcoll. (3328) 15-8

Auf allen bisher beschickten Weltausstellungen mit ersten Preisen ausgezeichnet.

Gewaltige Fach- und Gitter-Träger.

Gewaltige Trägers, Eisenbahnwaggonen.



**Albert Milde & Co.**

k. u. k. Hof-, Kunst- und Bauschlosserei, Eisen-Constructiions-Werkstätte und Brückenbauanstalt,  
Wien III/2, Untere Viaductgasse 35/37.

Kunstschlosser-Arbeiten jeder Art, Bauschlosserei in grossem Masstabe. Alle Arten Fenster, Fenstergitter und Thüren, Treppengeländer, Balkone, Veranden, Gartengitter, Gitterthore etc. Gewächshäuser, Dach- und Decken-Constructiionen, Brücken. (3348) 20-15

**Eisenconstructionen in jeder Art.**

**R. GEBURTH**

k. u. k. Hof-Maschinist  
Wien VII/1, Kaiserstrasse Nr. 71.

Neuestes und Bestes in Heizöfen, Regulier-Füllöfen, Mantelöfen für Ventilationen, Caloriferes für Centralheizungen und Trocken-Anlagen.

Email-Ofen in allen Farben, feinste Ausstattung, billigste Preise.

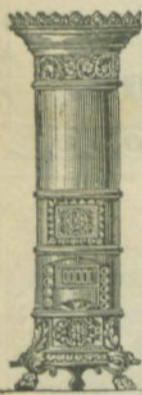
Neuer transportabler Email-Kachelofen, große Heizkraft, unzerbrechliche Dauerhaftigkeit, leichte Aufstellung ohne Sachkenntnis.

Neuer transportabler Holzofen mit Patent-Wärmespeicher, lang anhaltende, milde Wärme.

Patent-Unterfüllöfen zum Nachfüllen von Kohle eingerichtet, nach Belieben als Füllöfen oder als gewöhnlicher Ofen zu heizen.

Kochherde, tragbar und gemauert, transportable, unzerbrechliche Wand-Kachelung. (4378) 9-6

• Musterbücher unentgeltlich. •



**Jede Dame** wünscht ein chikes, faltenloses Sitzen der Taille!  
Nur durch Prym's Patent-Reform-Hafteln ist dies zu erreichen.  
Weittragendste Erfindung auf dem Gebiete der Mode.

Taille mit seitherigen Hafteln nach nur vier Wochen langem Gebrauche. | Taille mit Prym's Reform-Hafteln nach über sechs Monate langem Gebrauche.



Lücken und Falten überall. | Sitzt noch falten- u. lückenlos wie neu.

**Prym's Patent-Reform-Hafteln**

verbiegen sich nicht und geben nicht nach, öffnen sich nicht von selbst; stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmäßiges Annähen und schiefer Tailleinsatz unmöglich.

Für Haus-, Wasch- und Arbeitskleider geradezu unentbehrlich. Wäsche und Bügeleisen schaden ihnen nichts. Die Taille hält doppelt so lang und erhält selbst bei Arbeit und starker Bewegung ihren guten Sitz.

Auf die Dauer billiger wie alle anderen Verschlüsse, weil sie nach Abnützung der Taille stets wieder abgetrennt und aufs neue verwendet werden können.

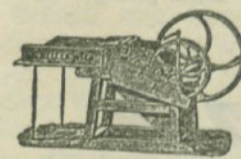
Jede sparsame Hausfrau kaufe darum für 20 Kreuzer und nähe sie an eine alte Taille — staunen wird man über den schönen, adretten Sitz, den sie der Taille wieder geben. (4551) 12-5

Annähen leicht, nach der jedem Kärtchen anhängenden Nähanweisung. Zu kaufen in allen besseren Schneiderzuges- und Kurzwarengeschäften.

**CHOCOLADE**  
**JORDAN & TIMAEUS**  
K. u. K. HOFLIEFERANTEN  
WIEN-PRAG BODENBACH BUDAPEST.  
ECHTER ENTOELTER  
**CACAO**  
(4331) 52-6

RAUCHEN SIE ECHTES  
**LE GRIFTON**  
CIGARETTENPAPIER  
LE GRIFTON  
LE GRIFTON  
LE GRIFTON  
LE GRIFTON  
LE GRIFTON  
General-Dépôt: Wien, I. Predigerstrasse 5.  
VERKAUF IN ALLEN TABAKTRAFIKEN.  
(4388) 52-6

**ALLE MASCHINEN FÜR LANDWIRTSCHAFT!**  
& OBSTWEIN PRODUCTION  
Dreschmaschinen, Göpel, Trieure,  
GETREIDEPUTZMÜHLEN  
HÄCKSELSCHNEID-MASCHINEN  
OBSTPRESSEN, OBSTMÄHLMÜHLEN, sowie überhaupt.



Alle Maschinen für Landwirtschaft, & Obstwein Production

liefert in allerneuester, bester Construction

**IG. HELLER, WIEN,**

2 1/2 Praterstrasse 78.

Reich illustrierte Cataloge in deutscher, und slovenischer Sprache

GRATIS & FRANCO.

COULANTESTE BEDINGUNGEN, GARANTIE, PROBEZEIT

ABERMALS ERMÄSSIGTE PREISE!

Wiederverkäufern hohen Rabatt.

(1313) 20-17

Sensationell! Sensationell!  
**Wichtig für Damen!!**  
**„Hungaria“-**  
**Schnitt-Tabellen**

habe ich Herrn  
**F. Casermann**  
 Kleidermacher in Laibach  
 abgetreten. (4812) 4-4  
 Das P. T. Publicum wolle sich an oben  
 Bezeichneten wenden, welcher genau nach  
 meiner Methode **Unterricht** ertheilen kann.  
 Ignaz Koch, Kunstschneider.

**Café Casino.**  
 Vorzüglichste Getränke,  
 solideste Bedienung.  
 Deutsche, slovenische, kroatische,  
 böhmische, italienische und fran-  
 zösische Zeitungen. (4896) 3-3  
**Hermann Oswald.**

**Filigran-Arbeit.**  
 Sämtliches Zugehör sowie fertige Gegen-  
 stände zu den billigsten Preisen.  
**En gros. En détail.**  
 Preiscourante gratis und franco.  
**J. Thebens Nachflg.**  
 Wien III., Kegelgasse 6, I. St.  
 (4143) 10-6

**CACAO-CHOCOLAT**  
**MAESTRANI**  
 beste u. berühmteste Schweizer  
 Chocolate.  
 Garantiert reiner Cacao und  
 Zucker. (3939) 12-12

Schreibereien, Copien, Reinschriften und  
 Kalligraphie, als: (4725) 6-3  
**Majestäts-**  
**Gesuche**

Jubiläums-Adressen, Diplome, Hof-  
 titelgesuche etc., Privilegiums-Arbei-  
 ten, Offerten, Briefe, Glückwünsche,  
 Petitionen, auch Festreden, effectuirt  
 in jeder Sprache, Schrift und Stil  
**Schreibstube von Kariolics**  
 Kalligraph, Schriftsteller, Besitzer einer gol-  
 denen Medaille etc.  
 Wien VII., Breitegasse 9.

**Mörder**  
 der  
 Langweile  
 ist die  
**Laubsägerei**  
 „Zum gold. Pelikan“  
 WIEN  
 VII. Siebensterngasse 20.  
 (4848) 15-2

Für Börse-Speculanten  
 unentbehrlich ist die  
**„Neue Fortuna“**,  
 finanzielles Fachjournal.  
 (XVI. Jahrgang.)  
 Wien I., Adlergasse Nr. 5.  
 (4056) Probenummern gratis. 106-47

**Tinct. capsici compos.**  
**(Pain-Expeller)**,  
 bereitet in Richters Apotheke, Prag.  
 allgemein bekannte schmerzstil-  
 lende Einreibung, ist zum Preise  
 von fl. 1.20, 70 und 40 Kr. die  
 Flasche in den meisten Apo-  
 theken erhältlich. Beim Einkauf  
 sei man recht vorsichtig und  
 nehme nur Flaschen mit der  
 Schutzmarke „Anker“ als echt an.  
 Central-Verband:  
 Richters Apotheke z. Goldenen Löwen, Prag.  
 (1100) 50-40

Eine größere Partie **Tiroler** und  
**Unterkraier** (3803) 19  
**Weine**  
 nur echte Ware, offeriert zu mäßigen Preisen  
 und bei Abnahme von 50 Liter aufwärts  
**Jos. Paulin**  
 in Laibach, Marienplatz Nr. 1.

Am Alten Markt Nr. 4 ist ein  
**Geschäfts-Local**  
 für den Februartermin zu vergeben. Näheres  
 gegenüber im Hause Nr. 5, II. Stock. (4893) 3-2

**! Erbschaften !**  
 auch beschränkte, kauft **F. Förstl, I.**  
**Bellaria 4, Wien.** (4700) 150-108

Zum Verkauf von gesetzlich er-  
 laubten Staats- und Stadt-Prä-  
 mien-Losen werden (4805) 3-3  
**tüchtige Agenten**  
 gegen hohe Provison gesucht.  
 Offerten unter Chiffre **«R. 925»** an  
 die Annoncen-Expedition **Fritz Ka-  
 bath, Breslau**, zu richten.

**GROSSTE AUSWAHL** **BILLIGSTE PREISE**



Sauberste Ausführung  
 Reparaturen Ueberziehen  
**L. Mikusch**  
**Laibach**  
 Rathausplatz Nr. 15.  
 (1386) 30

**Heu-Pressen**  
 zum Verpacken von  
 Heu, Stroh, Torfstreu  
 etc. fabricieren in  
 vorzüglichster Con-  
 struction  
**Ph. Mayfarth & Co.,**  
 Wien II.,  
 Fabrik für  
 Ackerbau- und  
 Obstverwer-  
 tungs-  
 Maschinen.  
 (4447) 8 5

Haben Sie  
**Sommersprossen?**  
 Wünschen Sie zarten, weißen, sammet-  
 weichen Teint? — so gebrauchen Sie  
**Bergmann's**  
**Silienmilch-Seife**  
 (mit der Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“)  
 von Bergmann & Co. in Dresden.  
 à Stück 40 Kr. bei: **Joh. G. Wutischer's Nachf.**  
 (1968) 30-22

**Gegründet 1863.**  
 Weltberühmt  
 sind die selbsterzeugten preisgekrönten  
**Handharmonikas**  
 von  
**Joh. N. Trimmel**  
 in Wien  
 VII./3, **Kaiserstrasse 74.**  
 Großes Lager aller  
**Musik-Instrumente**  
 Violinen, Zithern, Flöten,  
 Occarinen, Mundharmonikas,  
 Vogelwerkel etc., etc.  
**Schweizer Stahl-Spiel-  
 werke**, selbstspielend, unübertroffen in  
 Ton, Musik-Albums, -Gläser etc., etc.  
 Preiscourante gratis und franco.



Alter Markt Nr. 15. **Josef Stadler** Alter Markt Nr. 15.  
 Bau- und Galanterie-Spengler und Wasserleitungs-Installateur  
 empfiehlt sein reich assortiertes Lager  
**aller Arten blanker u. lackierter Haus- u. Küchengeräthe,**  
**von Kohlenständern, Ofenvorsätzen, Wärmeflaschen,**  
**Vogelkäfigen etc. etc.**  
 in größter Auswahl und zu herabgesetzten Preisen.  
**Bestes Brüner Email-Geschirr, nur la Ware.**  
**Complete Brautausstattungen**  
 in vorzüglichster Qualität.  
**Bestellungen und Reparaturen jeder Art** werden übernommen,  
 sorgfältigst ausgeführt und billigst berechnet. (4837) 3-2

**Patente** in allen Ländern der Welt  
 besorgt raschest das behördlich autorisierte internatio-  
 nale Patent- und technische Bureau **J. Fischer** in  
 Wien I., Maximilianstrasse 15. Seit 1877 über 6000 Patente in Oesterreich-Ungarn  
 allein erwirkt. Herausgeber der Broschüre «Ueber Patent-Erwirkung in Oesterreich-  
 Ungarn» und des «Internationalen Patent- und Neuheiten-Anzeigers». [Auskünfte gratis.  
 Abschriften von Beschreibungen aller wo immer ertheilten Patente billigst. (4521) 12-5

**Clavier- und**  
**Harmonium-Etablissement,**  
**Leih-Anstalt**  
**Franz Nemetschke & Sohn** (4310) 6-9  
 k. u. k. Hoflieferanten. Gegründet 1840.  
 Wien I., Bäckerstraße Nr. 7. Baden, Bahngasse Nr. 23.



**Federhalter**  
 in jeder Preislage und in unübertroffener, solidester  
 Ausführung empfehlen neben ihren altbewährten Fabri-  
 katen in  
**Stahlschreibfedern**  
**CARL KUHN & CO.**  
 WIEN. (4898) 6-1  
 Zu beziehen durch alle Schreibrequisiten-Handlungen.

**Gebrüder Brüner**  
 k. k. priv. Petroleumlampen-Fabrik  
 Wien VI., Magdalenenstrasse Nr. 10.  
 Specialität! Specialität!  
 Die in der ganzen Welt von allen Luftzuglampen am  
 meisten verbreiteten und rühmlichst bekannten  
**Wiener**  
**Triumph- und Blitzlampen**  
 mit patentierter Anzünde- und Auslösch-Vorrichtung.  
**NEU! NEU!**  
**Wunderlampe**  
 stannend billig — colossales Licht.  
**Ständerlampen**  
 und  
**Säulen-Tischlampen**  
 mit Spitzenschirmen.  
 Reichste Auswahl  
 aller Gattungen  
**Hänge- und Tischlampen**  
 in geschmackvollster  
 Ausführung zu **billigsten**  
 Fabrikspreisen.  
 Illustrationen und Preislisten gratis und franco.  
 Man verlange Brüner'sches Fabrikat. (4505) 6-3




Unter der Trantsche Nr. 2.  
**Grosses Lager**  
 von  
**Hüten**  
 empfiehlt  
**J. Soklić.**  
 Theatergasse Nr. 6.  
 Billigste Preise. Billigste Preise.  
 2613) 48-21

**Freiwilliger Ausverkauf**  
 des Vorrathes in Herren- und Damen-Holzkoffern, Leder- und Segel-Handkoffern und Taschen, Couriertaschen, Damentaschen, Hutschachteln u. s. w. sowie von verschiedenem Riemenzeug zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
 Um zahlreichen Zuspruch ersucht  
**Anton Košir** (3924) 10  
 Bahnhofgasse Nr. 24 nächst dem Südbahnhofe.

**Wandnotizkalender**  
**1894**  
 zweiseitig, Grossformat, auf Pappe gezogen  
 25 kr., per Post 28 kr.

**Wandkalender**  
**1894**  
 zweiseitig, Kleinformat, auf Pappe gezogen  
 20 kr., per Post 23 kr.  
 empfehlen  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
 Buchhandlung  
 Laibach.  
 (4500) 17-6

**Th. Götzl**  
 Laibach, Spenglersteig Nr. 2  
 kauft alte, abgetragene  
**Herrschaftskleider**  
 sowie **Officersuniformen**  
 zu den höchsten Preisen. (4581) 10-8

**Wasserdichte** (4552) 4  
**Wagendecken**  
 in verschiedenen Größen und Qualitäten sind zu billigsten Preisen stets vorrätig bei  
**R. Ranzinger**  
 Spediteur der k. k. priv. Südbahn  
 Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.



Ein Fräulein aus guter Familie, staatlich autorisierte Lehrerin der französischen und englischen Sprache, welche mehrere Jahre in London und Paris zu ihrer Ausbildung zugebracht hat, denkt von jetzt an hier  
**Unterricht**  
 in diesen beiden Sprachen zu ertheilen und empfiehlt sich dem geehrten Publicum.  
 Nähere Auskunft wird ertheilt: **Ballhausgasse Nr. 2**, Parterre im Hof, in der Leihbibliothek. (4582) 10-4

Für ein 18jähriges sittliches, nettes und kräftiges Mädchen, welches schon im Zimmer und in der Küche geübt ist, wird ein **Dienstplatz** bei einer genauen, häuslichen Frau gegen geringen Lohn gesucht; dasselbe hat auch Freude zu Kindern. Auskunft ertheilt die Administration dieser Zeitung. (4806) 3-3

**Ernst Schmid**  
 Papierfabriks - Niederlage  
**Innsbruck-Wilten.**  
 Concept-, Schreib-, Urkunden-, Brief-, Lösch- (4869) papier etc. etc. 4-3  
 zu billigsten Fabrikspreisen.  
**Muster franco.**

**Fave di morti**  
**Allerheiligen - Strutzen**  
**Hâschés - Pasteten**  
 in der Conditorei des (4811) 6-6  
**Rudolf Kirbisch**  
 Congressplatz.

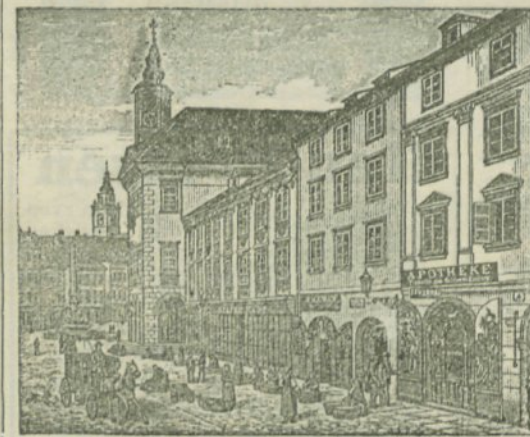
**Zu vermieten**  
 ein **Transito-Magazin** in der Nähe der Stadt, für Spezeristen und Wirte sehr geeignet. Näheres bei **A. Kalis, Vermittlungs-Bureau.** (4625) 4-4

Concurrenzlose Preise aller Arten  
**Tuchwaren**  
 bei  
**H. Walt**  
 Boskowitz bei Brünn.  
 Muster hievon gratis und franco.  
**Anzugstoffe**  
 in Resten in jeder Größe im Preise von 85 kr. bis fl. 3 80 per Meter.  
**Rockstoffe und Loden**  
 zu fl. 1-90 bis fl. 3.  
 Hochfeine Qualität, modernste Muster. (4767) 5-3

**Franz Kaiser**  
**Büchsenmacher in Laibach**  
 ausgezeichnet: **Graz 1890, Triest, Görz, Agram 1891**, empfiehlt sein wohl assortiertes Lager aller **Waffengattungen** und **Jagdrequisiten**, sowie **Gewehre eigener Erzeugung**, insbesondere **Express-Büchsen**, und übernimmt alle in sein Fach einschlägigen **Reparaturen** zur prompten und billigsten Ausführung. (3608) 23-16

**Brüder Eberl**  
**Schriftenmaler, Bau- u. Möbelanstreicher**  
 Laibach, Franciscanergasse Nr. 4  
 übernehmen alle in ihr Fach einschlägigen Arbeiten in der Stadt und auf dem Lande.  
**Bekannt reelle, feine Arbeit bei billigsten Preisen.**

*Das Warenlager aus der Concursmasse des Wilh. Sattner wird zum gerichtlichen Schätzungspreise gänzlich ausverkauft.* (4726) 3



**Trnkóczy's Nähr-Kaffee**  
 für **Kinder, Kranke, Nervöse, Reconvallescenten etc. und Gesunde**  
 von Aerzten empfohlen, wohlschmeckend und von gutem Aroma.  
 Ein Paket mit 1/4 Kilo Inhalt 30 kr. Billigster Bezug in 4 Kilo-Paketen. Zu haben per Postadresse:  
**Ubald v. Trnkóczy, Apotheker**  
 in Laibach,  
 in **Wien** haben Depots die Apotheken: **Victor v. Trnkóczy**, V. Bezirk, Hundsturmstraße Nr. 113; **Dr. Otto v. Trnkóczy**, III. Bezirk, Radetzkyplatz Nr. 17.; **Julius v. Trnkóczy**, VIII. Bezirk, Josefstädterstraße Nr. 30; in **Graz** (Steiermark): **Wendelin v. Trnkóczy**, Apotheker; ferner alle **Apotheken, Droguisten, Kaufleute etc.** (2284) 13  
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

**Fabrik für elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung**  
**Kremenezky, Mayer & Co.**  
**Wien**  
 (4281) 26-4  
 übernimmt **Installationen von elektrischen Beleuchtungs-Anlagen** mit **Glüh- und Bogenlampen** sowie **Ausführung von Centralstationen** für Städte, von **Kraftübertragungen** und **elektrischen Bahnen**. **Massenfabrication von Glüh- und Bogenlampen, Fassungen, Messapparaten, Ausschaltern und Bleisicherungen.**  
**Special-Abtheilung für Lusterfabrication.**  
 Auskünfte werden bereitwilligst ertheilt und Kostenanschläge ausgearbeitet.

**Marie Drenik** Haus „Matiea Slovenska“  
**Vordruckerei, Maschinstrickerei.**  
 Größte Auswahl bei billigsten Preisen in **Stick-, Häkel- und Strickmaterial**. Angefangene und gezeichnete Stickereien, als: **Läufer, Wandschoner, Handtücher, Tabletten etc. Rococo-Arbeit** für **Lambrequins** und **Schutzdecken, Jute** und **Congressstoffe** in reichster Auswahl. **Einzeichnungen von Monogrammen** in allen Formen und Größen. (3800) 10  
 Druck und Verlag von **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.**